

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1933-1934)
Heft: 7

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER KUNST ART SUISSE - ARTE SVIZZERA

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELL-
SCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER,
BILDHAUER UND ARCHITEKTEN

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ
DES PEINTRES, SCULPTEURS ET
ARCHITECTES SUISSES

FÜR DIE REDAKTION VERANTWORTLICH:
DER ZENTRAL-VORSTAND

RESPONSABLE POUR LA RÉDACTION:
LE COMITÉ CENTRAL

ADMINISTRATION: A. DÉTRAZ, SECRÉTAIRE CENTRAL, 10, AVENUE DES ALPES, NEUCHÂTEL
IMPRIMERIE PAUL ATTINGER S. A., AVENUE JEAN-JACQUES ROUSSEAU 7, NEUCHÂTEL

NEUCHÂTEL N^o 7

JÄHRLICH 10 HEFTE
10 CAHIERS PAR AN

N^o 7 FEBRUAR 1934
FÉVRIER 1934

INHALT — SOMMAIRE

Präsidenten-Konferenz. — Ed. Boss. — Schaufensterausstellung in Aarau. — Mitteilungen. —
Ausstellungen. — Illustrationen: Werke von Ed. Boss, Bern; auf dem Umschlag: Holzschnitt
von Willi Wenk, Basel.

Conférence des présidents. — Communiqués. — Expositions. — Bibliographie. — Illustrations:
Oeuvres d'Ed. Boss, Berne; sur la couverture: bois gravé de Willi Wenk, Bâle.

Präsidentenkonferenz

27. Januar 1934 in Olten.

Anwesend sind: 1. Zentralvorstand: Blailé, Vibert, Hügin, Burgmeier, Bolens.
Entschuldigt: Prochaska (Krankheit) und Clément (Familientrauer). 2. Sektions-
präsidenten: Aargau-Burgmeier, Basel-Schott, Bern-Kaufmann, Freiburg-de Schal-
ler (Vize-Präs.), Genf-Martin, Luzern-Wieland, Neuchâtel-Perrin, Paris-Reist,
St. Gallen-Wagner, Solothurn-Walter, Tessin-Patocchi, Waadt-Hartmann, Zürich-
Righini.

Der Zentralpräsident eröffnet die Sitzung um 11 Uhr 40 und begrüsst die
Anwesenden, besonders die neuen Präsidenten der Sektionen Bern, Paris, St. Gallen
und Solothurn, die zum ersten Mal an der Konferenz tagen.

Berichte der Sektionen.

Die *Sektion Aargau* hielt im Jahre 1933 neun Sitzungen ab. Der Aktivmitglieder-
bestand hat sich von 19 auf 20 Mitglieder vermehrt. Die Zahl der Passivmitglieder
beträgt 75. Neu eingetreten sind 8. Die Neueintritte sind zu einem guten Teil den
Werbebüchlein, die jeweils an der Kasse der Ausstellungen an Interessenten verteilt
worden sind, zu verdanken.

Einer Eingabe beim Staate um Erhöhung des staatl. Kunstkredites von
Fr. 3000.— auf Fr. 10.000.— wurde nicht entsprochen, jedoch von der Staats-
rechnungskommission im grossen Rate der Wunsch geäussert, bei staatlichen
Bauten die aarg. Künstler zu berücksichtigen. Wie wir erfahren, wird diesem
Wunsche entsprochen werden indem bis zu 1/2 % der betreffenden Bausummen für
künstlerischen Schmuck verwendet werden sollen. Es sind gegenwärtig 3 grössere
staatl. Gebäude im Bau: Kantonschülerkosthaus, Frauenspital und Aarg. Brand-
versicherungsgebäude.